Protokoll der Vorstandssitzung vom 24.04.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
	Tennis	...
	Tischtennis	Horst Heimrath
	Gymnastik	Brigitte Schwill
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	Elisab. Reinkober
	Walking	...
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Nach der Begrüßung durch **Rainer Majewski** wurden zunächst einige Termine besprochen. Es findet am 30.04. der Tanz in den Mai im Clubhaus statt, allerdings ohne großes Programm.

Die Staffelläufe am 1. Mai im Stadion sollen gegebenenfalls wieder stattfinden. Da sich der BV Brambauer im Umbruch befindet und der Vorsitzende, Herr Pott, aus Gesundheitsgründen zurückgetreten ist, sind vorab noch einige organisatorische Dinge zu klären, die sich aber bei Gesprächen am 25. oder 26.04. ergeben werden.

Ein wichtiges Thema in diesen Wochen ist die Errichtung der Kunststoffanlage im Stadion. Die Planungen sind auf verschiedenen Ebenen fortgeschritten, Ausschreibungen sind bereits erfolgt . Jetzt muss die Information verschiedener Gremien und der Öffentlichkeit erfolgen, damit entsprechende Unterstützung zuteil werden kann.

Rainer Majewski berichtet, dass der Landesanteil der Kosten bei 39 % liegt, für die Vereine bleiben somit ca. 200 000 €. Für eine Kunststoffanlage in Brambauer spricht das Argument, dass in Brambauer ohnehin ein Sportzentrum mit Schwimmbad, Stadion und Schulen besteht und mit dem Ausbau des Stadions eine weitere Attraktivität erreicht wird, verbunden mit der Fusion der beiden größten ortsansässigen Fußballvereine.

Es schließt sich im Vorstandskreis eine Diskussion um das Für und Wider dieser Kunststoffanlage wegen der Kosten an. Auftraggeber für die Anlage wird die Stadt Lünen sein oder es soll ein Förderverein gegründet werden, ggfs. auch eine GmbH.

Jürgen Arend erklärt, dass die Angelegenheit mit der Rechnung für Strom in Ordnung gebracht wird, die Zählerstände sind berichtigt worden, und die Stadtwerke rechnen nun genau ab.

Aus den einzelnen Fachschaften kamen folgende Beiträge:

Brigitte Schwill beantragt neue Terrabänder für die Gymnastikgruppe I, weil einige inzwischen zerrissen sind. Der Vorsand genehmigt den Kauf der Bänder.

Horst Heimrath erwähnt, dass die Saison Ende Mai zu Ende geht und noch nicht feststeht, wer weggehen wird und wer evtl. hinzukommt.

Elisabeth Reinkober macht auf das Relegationsspiel am 29.04. ind er Josephhalle aufmerksam. Weiter berichtet sie, dass die Trikots für die Jugend da sind. Evt. sollten noch 5 Ergänzungstrikots gekauft werden zum Preis von 20 € pro Stück.

Ihre Frage an Klaus Werner, ob noch Zuschüsse für Sport mit Älteren gewährt werden, wird verneint. Die Stadt kann keine Zuschüsse mehr zahlen. Es könnte bei Herrn Kersebohm ggfs. wegen einer Trikotspende nachgefragt werden.

Nach Gesprächen mit Angelika Partmann hat sich geklärt, dass diese das angekündigte Volleyball-Training für Schulkinder (8-9 Jahre) zu den üblichen Konditionen der DJK durchführen wird. Auch ist die Trainingszeit in der Josepfhalle festgelegt mit Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Martin Haak bittet um Angaben von Daten für die von ihm zu bearbeitende Ehrentafel.

Uwe Hilmer erwähnt , dass auch für seine Leichtathleten noch Trikots fehlen. Weiter berichtet er, dass er einen neuen Vereinsrekord beim Speerwerfen mit 39,28 m aufgestellt hat. Das ist die Norm für die Deutsche Meisterschaft. Als weitere Information gibt Uwe Hilmer bekannt, dass der nächste Wettkampf am 29.04 . in Ergste stattfindet und er einen Grilltag mit den Leichtathleten plant.

Als Erfolg ist zu verzeichnen, dass sowohl bei den Leichtathleten als auch bei der Tennisfachschaft Neuzugänge zu verzeichnen sind.

Klaus Werner kommt auf das Schülersportfest am 10. 06. zu sprechen. Der Stadionwart verlangt 50 € für die Benutzung der Anlagen. Das Säubern der Toiletten wird extra abgerechnet. Die Presse sollte mindestens 1 Woche vor der Veranstaltung benachrichtigt werden durch Andreas Nolte. Auf die Frage von Klaus Werner nach dem Stadionsprecher erklärt sich Rainer Majewski bereit. Es muss auch die Frage eines Sanitäters geklärt werden.

Die Sitzung wurde gegen 21.00 Uhr beendet.

Brambauer, den 07. Mai 2006

Inge Werner